



Presseinformation

25. September 2017

Vorläufiges NRW-Ergebnis bei der Bundestagswahl 2017

Pressestelle

Ministerium des Innern
des Landes Nordrhein-Westfalen

Telefon 0211 871-2300/2301

Landeswahlleiter Schellen:

pressestelle@mik.nrw.de

In NRW 6 Parteien über der 5%-Hürde - CDU liegt vorn

www.mik.nrw.de

Twitter: @im_nrw

Nach Auszählung aller 64 Wahlkreise lautet das vorläufige Wahlergebnis für NRW wie folgt:

75,4 Prozent gingen in NRW zur Wahl; bei der Bundestagswahl 2013 waren es 72,5 %. Bei der heutigen Wahl des 19. Deutschen Bundestages haben hierzulande 9.939.403 Wählerinnen und Wähler abgestimmt.

Erststimmen:

Insgesamt wurden 9.814.454 gültige Erststimmen abgegeben. 38 Direktmandate haben Bewerberinnen und Bewerber der CDU errungen. Die übrigen 26 Direktmandate entfallen auf Kandidatinnen und Kandidaten der SPD. Eine Übersicht über die in den Wahlkreisen gewählten Bewerberinnen und Bewerber ist als Anlage 1 beigefügt.

Zweitstimmen:

Die 9.853.618 gültig abgegebenen Zweitstimmen der nordrhein-westfälischen Wählerinnen und Wähler verteilen sich auf die 23 Landeslisten der Parteien gemäß Anlage 2.

Damit steht noch nicht endgültig fest, wie viele Bewerberinnen und Bewerber aus den nordrhein-westfälischen Landeslisten der Parteien in den Bundestag

einziehen werden. Dies kann der Bundeswahlleiter erst errechnen, wenn die Zweitstimmenergebnisse aus allen 299 Bundestagswahlkreisen vorliegen.

Die Namen der gewählten Listenbewerberinnen und -bewerber werden in Kürze im Internet abrufbar sein unter www.wahlen.nrw.

„Ganz herzlich möchte ich mich erneut bei den über 100.000 Wahlhelferinnen und Wahlhelfern im gesamten Land bedanken, die zum zweiten Mal in diesem Jahr in den Wahlvorständen ehrenamtlich bei der Durchführung der Wahl und der Auszählung der Stimmen mitgewirkt haben. Besondere Anerkennung haben auch die zahlreichen Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter in den Kommunen und im Landesbetrieb IT.NRW verdient, die am Wahlabend für die Zusammenstellung und schnelle Übermittlung der Wahlergebnisse gesorgt haben“, sagte Landeswahlleiter Schellen in Düsseldorf. „Ohne die vielen helfenden Hände ließe sich eine solche Wahl nicht organisieren.“

Aktuelle und umfassende Informationen zur Bundestagswahl am 24. September 2017 finden Sie unter www.wahlen.nrw